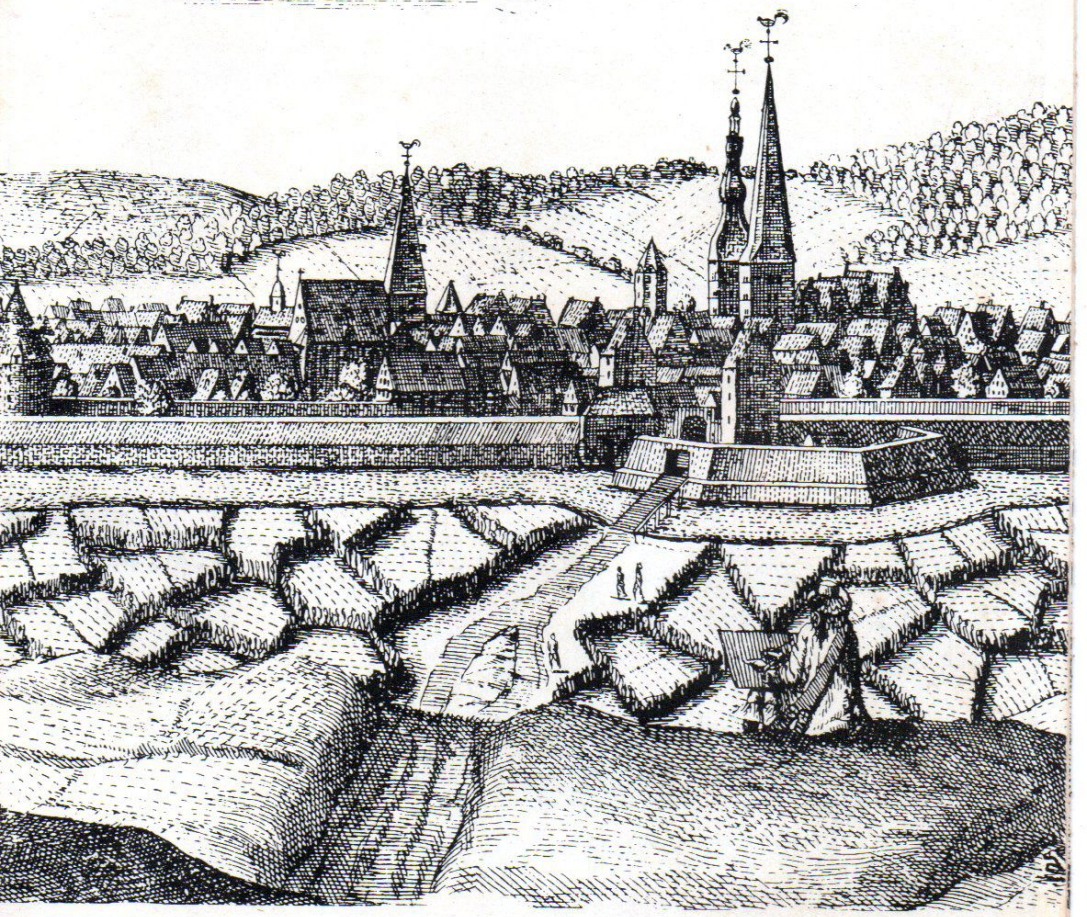
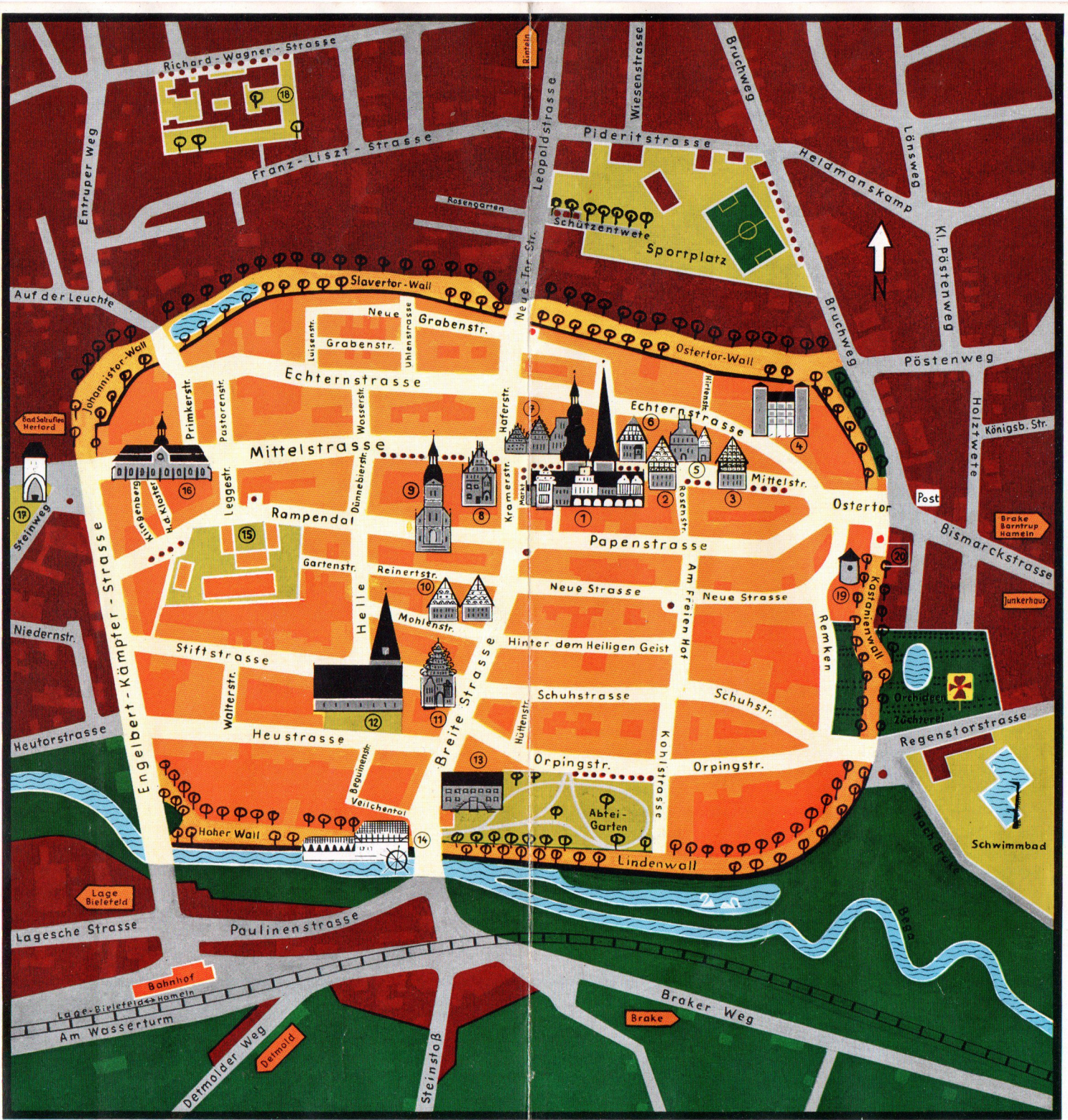
LEMGO



DIE ALTE HANSESTADT

STADT PLAN



VERZEICHNIS

1 Rathaus, 15.-16. Jahrhundert mit dem berühmten Erker der Ratsapotheke (1612) und der Ratslaube – Kornherrenstube – (1589)

1 Sankt-Nicolai-Kirche, 13. Jahrhundert, später gotische Erweiterungen (ev.-luth.)

2 Haus Sauerländer, Mittelstraße 27, Fachwerkhaus mit farbigem Giebel aus der Blütezeit der Holzschnitzkunst

3 Alt-Lemgo, Mittelstraße 17, Krone der Lemgoer Fachwerkbauten (1587)

4 Sankt-Pauli-Kirche (ref.), Echternstraße

5 Haus Sonnenuhr, Mittelstraße 24, Steingiebel mit Sonnenuhr (1546). Daneben Altenteil mit Schnitzornamentik

6 Planetenhaus, Mittelstraße 36, geschnitzte Darstellung der Planeten in vorkopernikanischer Auffassung, Fachwerk (1612)

7 Giebelhäuser am Marktplatz

8 Haus Wippermann, Kramerstraße 5, erbaut 1576, trotzdem in gotischen Formen

9 Sankt-Bonifatius-Kirche, Rampendal (kath.)

10 Zwei Fachwerkgiebel, Breite Straße 45 und 47, Ackerbürgerhäuser (1576)

11 Das Hexenbürgermeisterhaus, Breite Straße 19, jetzt Stadt- und Heimatmuseum. Krone der Lemgoer Bürgerbauten in Stein (1571)

12 Sankt-Marien-Kirche (luth.), gotische Hallenkirche (1320) mit alter Orgel (um 1600), Hauptveranstaltungsort der Internationalen Orgeltage

13 Ehemalige Abtei des Marienstifts (1768)

14 Langenbrücker Mühle, alte Mühle am Wehr der Bega

15 Engelbert-Kaempfer-Schule, staatliches mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium, benannt nach dem Asienforscher Engelbert Kaempfer aus Lemgo (geb. 1651). Das Hauptgebäude der Schule ist der ehemalige Lippehof (1734)

16 Sankt Johann, Mittelstraße, reformierte Kirche

17 Johannisturm, Rest der alten Gaukirche außerhalb der Stadtumwallung. Jetzige Bauform weist auf das 13. Jahrhundert. Der Ursprung ist älter. Friedhof mit Barock-Grabsteinen

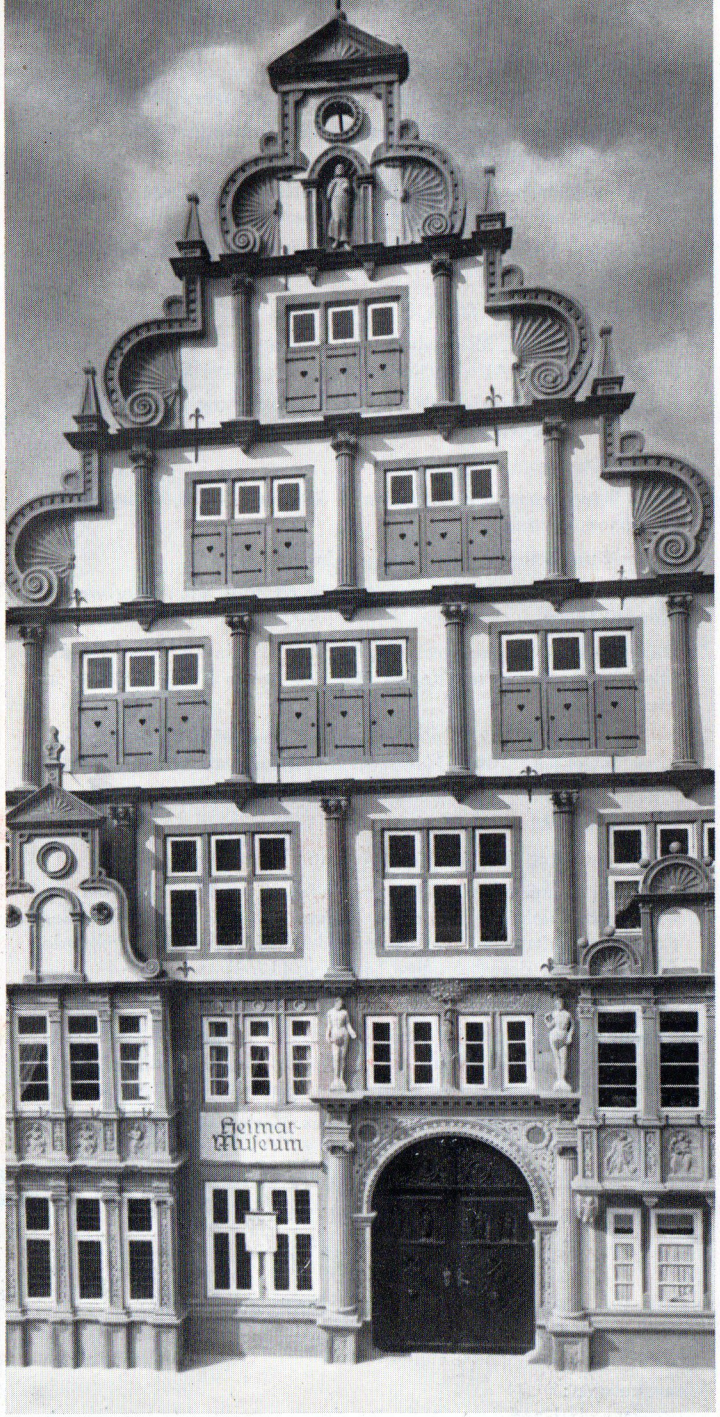
18 Marianne-Weber-Schule, Städtisches Mädchengymnasium mit Frauen-Oberschule

19 Alter Mauerturm am Kastanienwall, Pulverturm genannt (1616)

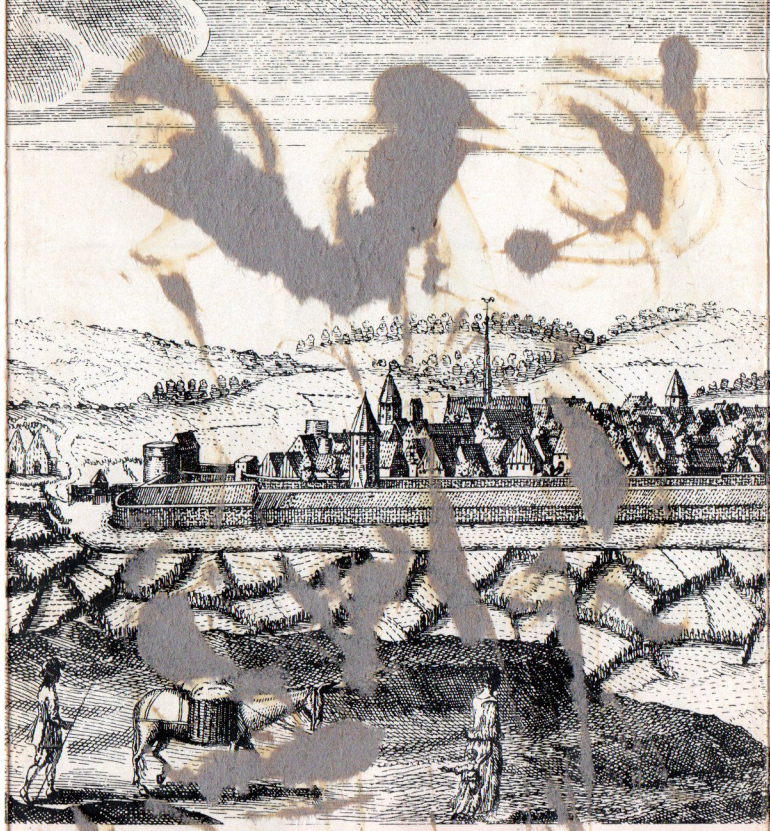
20 Jugendherberge am Kastanienwall

Städtisches Verkehrs- und Reisebüro DER, 492 Lemgo
Am Markt, Telefon: 5081

Anmerkungen:
Parkplätze sind auf dem Stadtplan durch rote Punkte bezeichnet. Zur grafischen Anschaulichkeit sind verschiedene Gebäude auf dem Stadtplan in ihrer Achse zum Betrachter gedreht.



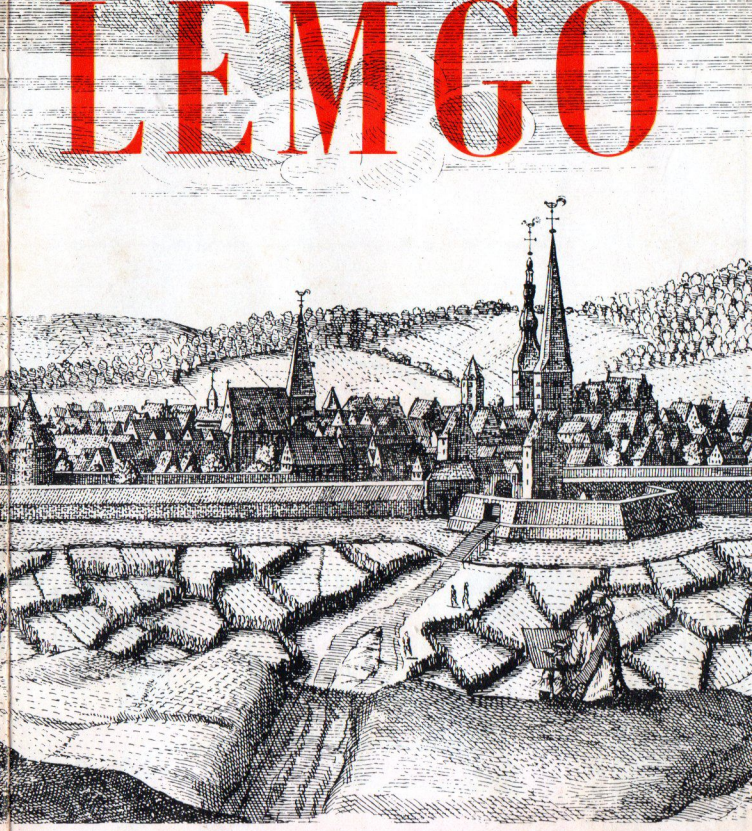
Herausgeber: Städtisches Verkehrsamt Lemgo 492 Lemgo Am Markt
Grafische Gestaltung: Foto-Grafik Heinrich Gräfenstein Bielefeld
Druck: Gundlach K.G. Bielefeld
Die Aufnahmen stammen aus dem Bildband LEMGO

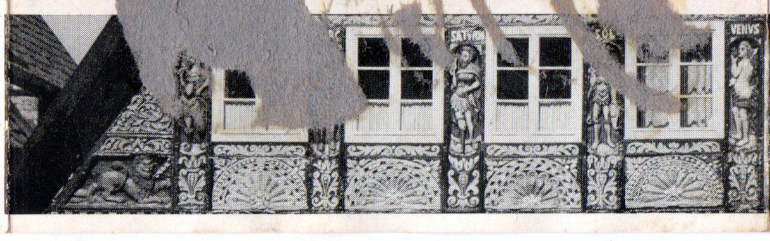


Nicht viele der alten anmutigen Städte des nordwestlichen Deutschlands sind den Bombenschlägen des Krieges unversehrt entgangen. Zu den wenigen gehört Lemgo, ein wahres Entdeckerziel im Herzen des Lipperlandes. Steinbauten, Skulpturen, farbenprächtige Schnitzgiebel der Gotik und Renaissance sind die lebendigen Zeugen einer fast neunhundertjährigen alten Stadt.
Der Bahnhof Lemgo mit dem Pilzsaal an der Strecke Bielefeld–Hameln ist mit dem Pkw von der Autobahnabfahrt Lemgo auf der Bundesstraße 66 sowie auf

Willkommen als Gast in der alten Hansestadt Lemgo

LEMGO



DIE ALTE HANSESTADT

STADT PLAN